

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020

### **CONEL GMBH**

Sitz der Gesellschaft: Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

Geschäftsführer: Uwe Dietz

Amtsgericht München: HRB 179425

info@conel.de

### **CARE Duschcleaner**

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE Duschcleaner

KBN: CAREDC

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Reinigungsmittel.

### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt.

### 1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH

Margot-Kalinke-Straße 9

80939 München

Deutschland

Telefon: +49 (0) 89 31868780

Internet: www.conel.de E-Mail: info@conel.de

### 1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

### 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

### 2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Keine Einstufung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht kennzeichnungspflichtig.

### Gefahrenpiktogramme

Entfällt.

### Signalwort

Entfällt.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 Überarbeitet am: 18.06.2020 CARE Duschcleaner

CONEL GMBH

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

### Gefahrenhinweise

Keine.

### Sicherheitshinweise

Keine.

### Reiniger, 648/2004/EG, enthält

- < 5 % Phosphate
- < 5 % nichtionische Tenside
- < 5 % amphotere Tenside

Dufstoffe.

### 2.3. Sonstige Gefahren

**Andere Gefahren** Keine besonderen Gefahren bekannt.

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Chemische Charakterisierung

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

### 3.2. Gemische

Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen		
Produktidentifikatoren	Bestandteil Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]	Konzentration-%
CAS-Nr.: 5949-29-1 EINECS: 201-069-1 RegNr.: -	<u>Citronensäure-Monohydrat</u> Eye Irrit.2, H319	5 - < 10
CAS-Nr.: 67-63-0 EINECS: 200-661-7	<u>Propan-2-ol</u> Flam. Liq. 2, H225 ; Eye Irrit. 2, H319	1 - < 3

STOT SE 3, H336

### Zusätzliche Hinweise:

Reg.-Nr.:01-2119457558-25-xxxx

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### SVHC

SVHC-Liste (Candidate List if Substances of Very High Concern for authorization): Enthält keine oder nur unter 0, 1% der gelisteten Stoffe.

### 4. Erste -Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Allgemeine Hinweise:

Kontaminierte Kleidung wechseln und vor erneutem Tragen waschen.

### **Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

### Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

conel.de



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 Überarbeitet am: 18.06.2020 CARE Duschcleaner

# **CONEL GMBH**

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

### Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter ausspülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### Nach Verschlucken:

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen einleiten.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

#### Maßnahmen zur Brandbekämpfung 5.

### 5.1. Löschmittel

### Geeignete Löschmittel:

Alle Löschmittel geeignet.

Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid.

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

# 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

### Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### Weitere Angaben:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Geeignete Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Säurebindemittel) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 Überarbeitet am: 18.06.2020 CARE Duschcleaner

### **CONEL GMBH**

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 + 13.

#### 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei Verwendung dieses Produktes nicht essen, trinken oder rauchen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen.

### Hinweise zum Brand-und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren. Säurebeständigen Fußboden vorsehen.

### Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln und Laugen lagern.

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Lagerklasse:** LGK 10 - 13

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

### Arbeitsplatzgrenzwerte (DE):

5949-29-1 Zitronensäure - Monohydrat AGW Langzeit: 2 mg/m<sup>3</sup> 2 (I); DFG, E, Y, (Zitronensäure Anhydrat)

67-63-0 Propan-2-ol AGW Langzeit: 200 ppm, 500 mg/m<sup>3</sup> 2 (II); DFG, Y



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1  $\,\cdot\,$  Version: 3.0 Überarbeitet am: 18.06.2020 CARE Duschcleaner

## CONEL GMBH

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

### Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

67-63-0 Propan-2-ol

BGW 25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Blut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

BGW 25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

# DNEL-/PNEC-Werte Bestandteile DNEL-Werte:

DINEL-Werte:

<u>67-63-0 Propanol</u>

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 888 mg/kg bw/d.

Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 500 mg/m³.

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte: 269 mg/kg.

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 319 mg/kg bw/d.

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 89 mg/m<sup>3</sup>.

### **PNEC-Werte:**

Orale Aufnahme (Lebensmittel): 160 mg/kg food.

Kläranlage / Klärwerk (STP): 2251 mg/l. Boden (landwirtschaftlich): 28 mg/kg. Sediment (Meerwasser): 552 mg/kg. Sediment (Süßwasser): 552 mg/kg.

Meerwasser: 140,9 mg/l. Süßwasser: 140,9 mg/l.

### Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen.

Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.

### Persönliche Schutzausrüstung:

### Augenschutz:

Bei Spritzkontakt: Schutzbrille (EN 166:2001).

### Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN374-1/-2/-3).

### Handschuhmaterial:

Empfehlung:

> 0,1 mm Butylkautschuk.

### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

> 480 min.

Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

### Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 Überarbeitet am: 18.06.2020 CARE Duschcleaner

**CONEL GMBH** Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

### Sonstige Schutzmaßnahmen:

Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.

### Atemschutz:

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung: Geeigneten Atemschutz tragen.

Kurzzeitig Filtergerät, Filter A (DIN EN 14387).

### **Thermische Gefahren:**

Keine Informationen verfügbar.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

#### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form: flüssig Farbe: klar, farblos Geruch: charakteristisch **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt

pH-Wert: 2,2

Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich [C°]: Nicht bestimmt Siedepunkt/Siedebereich [°C]: Nicht bestimmt Flammpunkt [°C]: Nicht bestimmt Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]: Nicht bestimmt

**Explosionsgrenzen:** 

**Untere:** Nicht bestimmt **Obere:** Nicht bestimmt Dampfdruck: Nicht bestimmt Dampfdichte: Nicht bestimmt

Dichte [g/cm³]: 1,04 Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser: mischbar Organische Lösemittel: 2%

VOC (EU): Nicht bestimmt VOCV (CH): Nicht bestimmt Selbstentzündungstemperatur [°C]: Nicht bestimmt Zersetzungstemperatur [°C]: Nicht bestimmt

Viskosität:

Dynamisch [mPas]: Nicht bestimmt Kinematisch: Nicht bestimmt **Explosionsgefahr:** Nicht bestimmt Oxidierende Eigenschaften: Nicht bestimmt

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 Überarbeitet am: 18.06.2020 CARE Duschcleaner

### **CONEL GMBH**

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

#### Stabilität und Reaktivität 10.

### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Oxidationsmitteln und starken Alkalien (Laugen).

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

#### 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen **Akute Toxizität:**

Keine Daten verfügbar.

### Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte:

67-63-0 Propan-2-ol

Dermal LD50 13400 mg/kg Kaninchen Oral LD50 4570 mg/kg Ratte Inhalativ (4h) LC50 30 mg/l Ratte

### 5949-29-1 Citronensäure Monohydrat

Oral LD50 11700 mg/kg Ratte

### Primäre Reizwirkung:

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung): Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 Überarbeitet am: 18.06.2020 CARE Duschcleaner

### **CONEL GMBH**

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

### Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Allgemeine Bemerkungen:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

### **Umweltbezogene Angaben**

### 12.1. Toxizität

### Aquatische Toxizität:

67-63-0 Propan-2-ol

EC50/72h > 1000 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

### 5949-29-1 Citronensäure-Monohydrat

LC50/96h 440-760 mg/kg (Leuciscus idus) EC50/72h 120mg/I (Daphnia magna) LC50/96h 440-706 mg/l (Carassius auratus)

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### Verhalten in Umweltkompartimenten:

Keine Informationen verfügbar.

### Verhalten in Kläranlagen:

Keine Informationen verfügbar.

### **Biologische Abbaubarkeit:**

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung.

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 Überarbeitet am: 18.06.2020 CARE Duschcleaner

### **CONEL GMBH**

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

#### Hinweise zur Entsorgung **13**.

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

### Produkt:

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

Entsorgung mit den Entsorgern / Behörden gegebenenfalls abstimmen.

### AVV - Nr. (empfohlen):

200130 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 200129\* fallen.

070699 Abfälle a.n.g.

### **Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:**

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

### AVV - Nr. (empfohlen):

Verpackungen aus Kunststoff. 150102

### **Angaben zum Transport**

14.1. UN-Nummer

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA Entfällt.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, RID, ADN KEIN GEFAHRGUT

**IMDG** NOT CLASSIFIED AS « DANGEROUS GOODS » **IATA** NOT CLASSIFIED AS « DANGEROUS GOODS »

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA Entfällt.

14.4. Verpackungsgruppe

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA Entfällt.

14.5. Umweltgefahren

Marine pollutant: Nein Besondere Kennzeichnung (ADR, RID, ADN) Nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entfällt.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

**UN"Model Regulation":** 

conel.de	



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 Überarbeitet am: 18.06.2020 CARE Duschcleaner

**CONEL GMBH** Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

#### **15**. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### **EU-Vorschriften:**

1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EEC (2016/2037/EC); (EU) 2015/830; (EU) 517/2014.

### **Transport-Vorschriften:**

ADR (2019); IMDG-Code (2019, 39. Amdt.); IATA-DGR (2019)

### Nationale Vorschriften (DE):

Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016 Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG Wasserhaushaltsgesetz - WHG TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.

### Wassergefährdungsklasse:

1, (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

### Lagerklasse:

LGK 10 - 13.

### Störfallverordnung.

Nicht anwendbar.

### **Technische Anleitung Luft:**

Nicht bestimmt.

### VOC (2010/75/EG):

ca.. 2%.

### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV). Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach §22 JArbSchG beachten.

### Sonstige Vorschriften:

Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern. TRGS 510

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### **16**. Sonstige Angaben

### Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung. H319

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Abkürzungen und Akronyme:

Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de ADN:

navigation intérieure

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route

AGS: Ausschuss für Gefahrstoffe AGW: Arbeitsplatzgrenzwert Abfallverzeichnis - Verordnung AVV:

Berufsgenossenschaftliche Information BGI:

Chemical Abstract Service CAS

Classification, Labelling and Packaging of Chemicals CLP:

DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 Überarbeitet am: 18.06.2020 CARE Duschcleaner

**CONEL GMBH** 

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

Derived No Effect Level DNEL: Einatembare Fraktion F:

Europäischer Abfallartenkatalog EAK: EC50: Median effective concentration

**EINECS:** European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

EmS: **Emergency Schedules** 

Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und EU:

Spitzenbegrenzung sind möglich.)

Globally Harmonised System GHS:

hautresorptiv H:

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: International Air Transport Association - Dangerous Goods Regulations

IBC-Code: International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in

IC50: concentration causing 50% of maximal inhibitory effect International Maritime Dangerous Goods Code IMDG: **IUCLID**: International Uniform Chemical Information Database

Jugendarbeitsschutzgesetz JArbSchG: LC0: Maximum tolerable concentration LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Median lethal dose

Lit.: Literatur

MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz MuSchArbV: PBT: Persistent, bioaccumulative and toxic substance

PNEC: Predicted No Effect Concentration

**REACH:** Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals

RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

RTECS: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

Volatile organic compounds VOC:

VOCV: Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des

biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Eye Irrit.2: Eye irritation, Hazard Category 2 Flam. Liq. 2: Flammable liquids, Hazard Category 2

STOT SE3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

### Geänderte Positionen

2, 3.2, 7.2, 8.1, 11.1, 12.1, 13.1, 15.1, 16.1.

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.